



## GEWAGTE SCHRITTE NACH WESTAFRIKA

**«In Christus verwurzelt Neues wagen.» So lautet das Leit-Thema des EGW. Es hat uns als EGW-Gemeinde, aber auch uns als Familie besonders in den letzten Monaten geprägt. Wir haben uns entschieden, einen gewagten Schritt nach Westafrika zu machen.**

Für die nächsten Jahre werden wir mit Mercy Ships Menschen in Westafrika medizinisch unterstützen. Für unsere Familie ist es ein Schritt in eine ungewisse Zukunft.

Wer ist Mercy Ships? Mercy Ships wurde 1978 in der Schweiz gegründet und ist ein internationales, humanitäres Hilfswerk auf christlicher Basis. Mit einem Spitalschiff sowie lokalen Projekten bietet es bedürftigen Menschen in Entwicklungsländern kostenlose Hilfe und Ausbildung an.

Ich, Andreas, werde als Chaplain arbeiten. Das heisst: Mit einem Team von Chaplains bin ich für die pastorale Begleitung der Crew auf dem Schiff zuständig, ähnlich wie in einer Gemeinde. Meine Frau Rahel wird zeitweilig als Physiotherapeutin tätig sein.

Und warum genau dieser Schritt? Manche Entscheidungen trifft man, weil es äusserlich gute Gründe dafür gibt. Die Situation ist ideal, die Verhältnisse sind eindeutig. Die Entscheidung ist ein logischer Schritt. Andere Entscheidungen trifft man, weil es innerlich gute Gründe dafür gibt. Der innere Drang wächst, bis eine Entscheidung unausweichlich wird.

### Wenn Gott spricht ...

Bei Abram haben weder innere noch äussere Gründe eine Rolle gespielt. Zumindest beschreibt das die Bibel so (1. Mose 12,1-3). Nirgends wird beschrieben, dass Abram auf diese Möglichkeit gehofft hatte. Auch finden wir keinen Hinweis darauf, dass Abram mit der bisherigen Situation unzufrieden war. Vielmehr hat ein für Abram unbekanntes, göttliches Gegenüber überraschend und von oben her gesprochen. Gott fordert Abram auf, eine Entscheidung zu treffen und ihm in eine ungewisse Zukunft zu folgen.

Eine solche Entscheidung hat eine unfassbare Seite, weil auch Gott für uns nicht ganz fassbar ist. Und weil Gott für uns nicht ganz fassbar ist, kann auch niemand die letzten Konsequenzen genau abwägen. Letztlich geht es bei dieser Entscheidung um die Frage, wer der Herr über das Leben ist.

### ... lohnt sich das Wagnis

Ob wir im Alltag die Entscheidungen immer so klar einer dieser drei Kategorien zuordnen können, ist fraglich. In der Regel spielen neben der Stimme von oben auch innere und äussere Faktoren eine wichtige Rolle im Entscheidungsprozess. Unsere Motive sind oft nicht eindeutig.

Weiter fordert uns auch die Bibel heraus, innere und äussere Faktoren in unsere Entscheidungen einzubeziehen. Dazu finden wir einerseits die Sprüche, welche uns allgemeine Lebensweisheiten für unsere Entscheidungen geben. Andererseits finden wir in der Bibel die Psalmen, welche einen tiefen Einblick in die inneren Motive dieser Menschen geben. Die inneren wie auch die äusseren Stimmen sind in der Bibel zentral.

Abram hat seine Entscheidung aus dem Gehorsam gegenüber Gott getroffen. Er hat auf die Stimme von oben gehört. Und Gott hat ihn dafür gesegnet.

### Warum tun wir als Familie genau diesen Schritt?

Wir haben den Eindruck, dass Gott uns diese Aufgabe von oben her gegeben hat. Ob das stimmt, muss sich noch erweisen. So ist es auch eine gewagte Entscheidung. Wir müssen viele gute Freundschaften und eine schöne Arbeit zurücklassen. Das schmerzt.

Trotz dem Abschied von Uetendorf bleiben wir ein Teil des EGW und stehen in Kontakt. Wir schätzen es sehr, dass das EGW unsere Arbeit auch weiterhin auf ganz unterschiedliche Art und Weise mitträgt!

Andreas und Rahel Schmid

Webseite: [www.mercyships.ch](http://www.mercyships.ch)